



## Kurzgefasst.

**Nexen Tire führt Hello-Kitty-Reifen** in Japan an – Globaler Launch im Blick

Mädchen in Japan und auf der ganzen Welt lieben Hello Kitty. Nun haben der Reifenhersteller Nexen Tire und der japanische Großhandelskonzern Sanrio, der die Markenrechte an der kleinen weißen und zumeist körperlos dargestellten Katze hat, Hello-Kitty-Reifen für den japanischen Markt vorgestellt und die Markteinführung dort für den kommenden Sommer angekündigt. Auch über einen weltweiten Produktlaunch denke man derzeit nach. Der neue Reifen sei der erste weltweit überhaupt vorgestellte Reifen im Hello-Kitty-Design, hieß es dazu anlässlich der Produktvorstellung durch Nexen Tire Japan. Zur Klarstellung: Es handelt sich hierbei nicht um einen verfrühten bzw. verspäteten April-Scherz, sondern um eine ernst gemeinte Produktinitiative. *ab*



Nexen-Tire-CEO **Travis Kang** (links) bei der Vorstellung des neuen Hello-Kitty-Reifens in Japan gemeinsam mit dem Großhandelskonzern Sanrio

## Noch bis Ende September TyreSystem-Empfehlungsaktion

Die RSU GmbH weist darauf hin, dass ihre schon im August gestartete Empfehlungsaktion rund um TyreSystem noch bis Ende September läuft. Nutzer der B2B-Plattform können dabei 50 Euro Prämie einstreichen, wenn sie befreundete Branchenkollegen von einer Erstbestellung über das Onlineportal überzeugen. *cm*

# Wir sagen Danke: für jetzt schon 1.500 Facebook-Likes

**F**reilich ohne den eigentlich zu so etwas dazu gehörenden Knall hat die NEUE REIFENZEITUNG Mitte August eine weitere „Schallmauer“ durchbrochen: Denn gerade hat der Zähler der „Gefällt mir“-Angaben auf unserer Facebook-Präsenz die Marke von runden 1.500 übersprungen. Während vom Start unseres Angebotes auf der Social-Media-Plattform 2011 bis zum Erreichen von 1.000 Likes im Herbst 2016 also rund fünf Jahre verstrichen sind, hat's für die nächsten 500 gerade einmal elf Monate gebraucht. Der Dank dafür gebührt



in erster Linie natürlich: unseren Lesern bzw. Fans. Die positive Resonanz auf unser Onlineangebot – egal ob Facebook, Twitter, Google+, im Web oder den täglichen Newsletter – sowie nicht zu vergessen auf die Print-Ausgabe der NEUE REIFENZEITUNG motivieren die Redaktion und das gesamte Verlagsteam nur umso mehr, Sie auch weiterhin möglichst aktuell und detailliert über die neuesten Entwicklungen und Trends rund ums Reifengeschäft auf dem Laufenden zu halten. *christian.marx@reifenpresse.de*

## Erste Erstausrüstungserfolge für die Apollo-Marke Vredestein in Europa

**A**ls bisher in Europa mehr oder weniger allein im Ersatzgeschäft verankerte niederländische Reifenmarke lässt Vredestein den im Frühjahr verkündeten Plänen zum Einstieg in die Erstausrüstung nunmehr Taten folgen. Denn wie es vonseiten Apollo Vredesteins – europäische Tochter des indischen Herstellers Apollo Tyres – in einer entsprechenden Mitteilung heißt, werde die „Premiummarke“ Reifen für die in Europa produzierten Modelle VW Polo, Seat Ibiza und Ford EcoSport ans Band der Autohersteller liefern. Für den Polo wird VW demnach mit Vredesteins „Snowtrac 5“ (Winterreifen), „Sportrac 5“ (Sommerreifen) oder „Quatrac 5“ (Ganzjahresreifen) versorgt. Beim Ibiza setzt die zur Volkswagen-Gruppe gehörende Marke Seat auf den „Sportrac 5“ und den „Quatrac 5“, wohingegen an Fords EcoSport der „Sportrac5“ ab Werk montiert wird. *cm*

„Ich möchte meinem Team gratulieren, das unermüdlich daran gearbeitet hat, OE-Freigaben in Europa zu erhalten“, sagt Neeraj Kanwar, Vice Chairman & Managing Director bei Apollo Tyres Ltd. „Mit dem Einstieg in die Supply Chains solch weltweit führender Automobilhersteller wie Volkswagen, Ford und Seat beschreitet Apollo Tyres einen sehr wichtigen Weg gemeinsam mit europäischen OEMs. Während dies die ersten sind, haben wir noch viele weitere OE-Freigaben für unsere Pkw-Reifen in der Pipeline. Solche Homologationen sind ein Beleg für die hohe Qualität unserer Produkte und deren herausragendes Design“, ergänzt er. Durch diese Erstausrüstungsaufträge und dank der Werke in den Niederlanden und in Ungarn werde Apollo Tyres nun noch schneller Fuß im europäischen OE-Geschäft fassen, ist man bei dem Unternehmen sicher. *cm*



Für den Polo wird VW mit Vredesteins Sommer-, Ganzjahres- und Winterreifen „Sportrac 5“, „Quatrac 5“ bzw. „Snowtrac 5“ (von links) beliefert, beim Ibiza greift Seat auf den „Sportrac 5“ und den „Quatrac 5“ zurück, wohingegen an Fords EcoSport der „Sportrac5“ ab Werk montiert wird